

Pressemitteilung

München, 8. September 2025

## **UniCredit geht Partnerschaften mit BNP Paribas und FNZ zur Weiterentwicklung der Wertpapierdienstleistungen ein**

**Die Initiative unterstreicht das kontinuierliche Engagement der Bank zur Vereinfachung ihrer Prozesse und zur Weiterentwicklung ihres Wertpapiergeschäfts – über 200 neue Arbeitsplätze entstehen in Deutschland und Italien.**

UniCredit hat heute den nächsten Schritt in der Weiterentwicklung ihres Angebots im Bereich Wertpapierdienstleistungen bekannt gegeben: Die Bank geht Partnerschaften mit BNP Paribas für Verwahrdienstleistungen und mit FNZ für eine cloudbasierte Plattform für die Post-Trade-Wertpapierabwicklung ein. Ziel ist es, die Strukturen in Italien und Deutschland weiter zu harmonisieren.

Bereits im Januar hatte die Bank angekündigt, ihre Backoffice-Aktivitäten im Bereich Wertpapierdienstleistungen künftig intern zu bündeln, die Prozesse und Dienstleister länderübergreifend zu standardisieren und dabei über 200 neue Stellen zu schaffen.

BNP Paribas wird UniCredit künftig als Partner für Verwahrdienstleistungen in Italien und Deutschland sowie unterstützend in Luxemburg zur Seite stehen. Mit ihrer globalen Präsenz und operativen Exzellenz ist BNP Paribas ein idealer langfristiger Partner, der erstklassige Dienstleistungen für die UniCredit-Kunden bereitstellt.

Die neuen Backoffice- und Digital-Teams arbeiten nun mit FNZ zusammen, um eine führende Post-Trade-Wertpapierplattform für das Verwahrgeschäft der Bank in Deutschland aufzubauen. Die skalierbare End-to-End-Technologieplattform von FNZ entspricht voll und ganz dem Ziel der Bank, die operative Effizienz zu steigern und Innovationen zu beschleunigen. Durch die Nutzung der Technologie von FNZ wird UniCredit ihre Prozesse deutlich verschlanken und ihren Kunden einen nahtlosen Service bieten.

Das Team, das diese Plattform betreut, wird vollständig intern bei UniCredit angesiedelt sein. Dadurch entstehen über 140 neue Stellen in Deutschland, wo der Service bislang größtenteils ausgelagert war, sowie weitere 60 Stellen in Italien. Darüber hinaus wurden weitere 25 Positionen im Digital-Team in Italien, Deutschland und Polen geschaffen, um den Transformationsprozess zu unterstützen. Weitere werden folgen. Ein bereichsübergreifendes Projektteam arbeitet bereits an der Umsetzung.

**Gianfranco Bisagni, Group Chief Operating Officer der UniCredit**, kommentiert die Initiative: *„Wir sind fest entschlossen, unsere Strukturen innerhalb von UniCredit zu harmonisieren und zu vereinfachen – mit dem Ziel, eine sichere, flexible und kosteneffiziente Grundlage für unsere Verwahrdienstleistungen zu schaffen. So ermöglichen wir unseren Kunden, agiler und wirkungsvoller zu agieren. Mit FNZ und BNP Paribas an unserer Seite sind wir überzeugt, die bestmögliche Basis dafür geschaffen zu haben.“*

*Durch die Internalisierung zentraler Bereiche der Wertschöpfungskette im Wertpapiergeschäft tätigen wir eine strategische Investition in eines unserer wichtigsten Produktfelder. Wir stärken unsere interne Expertise, erhöhen die operative Resilienz und treiben unsere digitale Transformation voran. Gemeinsam mit unseren neuen Partnern sind wir bestens aufgestellt, um integrierte, effiziente und zukunftsfähige Dienstleistungen zu liefern – und setzen damit neue Maßstäbe für kundenzentrierte Wertpapierdienstleistungen in Deutschland und ganz Europa“, sagt **Marion Höllinger, CEO der HypoVereinsbank.***

#### **Über UniCredit**

UniCredit ist eine paneuropäische Geschäftsbank mit einem einzigartigen Angebot in Italien, Deutschland sowie Zentral- und Osteuropa. Unser gruppenweiter Anspruch lautet: Empower Communities to Progress. Er beinhaltet, allen Beteiligten das Beste zu bieten und dadurch das Potenzial unserer Kund:innen sowie unserer Mitarbeiter:innen in ganz Europa zur Entfaltung zu bringen.

Wir betreuen mehr als 15 Millionen Kund:innen weltweit. Sie sind der Mittelpunkt unseres Handelns auf allen unseren Märkten. Die UniCredit setzt sich aus vier Kernregionen und zwei Produktbereichen zusammen, die Lösungen für Unternehmens- und Privatkund:innen bieten. So können wir nahe an unseren Kund:innen sein und das Leistungsspektrum der gesamten Gruppe nutzen, um alle Märkte mit den besten Produkten zu versorgen.

Die Digitalisierung und das klare Bekenntnis zu den ESG-Grundsätzen sind wesentliche Voraussetzungen für unsere Dienstleistungen. Sie unterstützen uns dabei, unsere Stakeholder hervorragend zu begleiten und eine nachhaltige Zukunft für unsere Kund:innen, unsere Gemeinschaften und unsere Mitarbeiter:innen zu gestalten.

#### **Ansprechpartner:innen für die Medien:**

##### **UniCredit:**

E-Mail: [mediarelations@unicredit.eu](mailto:mediarelations@unicredit.eu)

##### **Deutschland:**

Natalie Stürmer

+49 89 378 32488

+49 160 4291031

[natalie.stuermer@unicredit.de](mailto:natalie.stuermer@unicredit.de)

Birgit Zabel

+49 89 378 26017

+49 160 7133391

[birgit.zabel@unicredit.de](mailto:birgit.zabel@unicredit.de)

##### **Folgen Sie uns auf:**

<https://www.linkedin.com/company/hypovereinsbank>

<https://youtube.com/user/hypovereinsbank>

